

Studentische/Wissenschaftliche Hilfskräfte (Bachelor) gesucht

Das Innovationszentrum für Computer-assistierte Chirurgie (iCCAS) wurde 2005 ins Leben gerufen und gehört zu den interdisziplinären Forschungszentren der Universität Leipzig.

Ziel des Verbundprojektes *MR-Thrombose-Theragnostik* ist die Erforschung einer Magnetresonanztomographie- (MRT-) gestützten Diagnose und minimal-invasiven Therapie von Thrombosen. Das iCCAS untersucht hierzu MR-taugliche Nitinolkonstrukte hinsichtlich optimierter Fertigungsverfahren sowie MRT-Sequenzen, um die Visualisierung des MR-Thrombose-Theragnostik-Systems zu gewährleisten. Weiterhin wird ein geeigneter klinischer Workflow entwickelt, der die Sicherheitsbestimmungen, den eingeschränkten Patientenzugriff sowie die Kommunikation in der MRT-Umgebung berücksichtigt. Dazu dient u.a. die Erforschung der MRT-Schnittstellen, einer Augmented-Reality-Visualisierung und eines Mensch-Maschine-Interface.

Gesucht wird eine SHK/WHK für max. 19h/Woche zum nächstmöglichen Eintrittstermin.

Tätigkeiten:

- Literaturrecherche und Konzeptentwicklung zu Augmented-Reality-Visualisierungen und Mensch-Maschine-Interfaces in der MR-Umgebung
- Planung und Durchführung von Anwenderumfragen
- Begleitende Erforschung der MR-Schnittstellen, MR-Software sowie MR-Steuerung
- Unterstützung bei Vorbereitung, Aufbau und Auswertung von Versuchsreihen im MRT
- die Möglichkeit, eine wissenschaftliche Abschlussarbeit (Bachelor/Master) innerhalb des Projektes zu verfassen, ist bei Interesse gegeben

Anforderungen

- Grundkenntnisse im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnik
- Grundlegende Programmierkenntnisse (C++, Python)
- Kenntnisse in der medizinischen Bildgebung von Vorteil (MRT, CT)
- Teamfähigkeit in einer interdisziplinären Forschergruppe
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Kontakt

Universität Leipzig
Innovation Center Computer Assisted Surgery (iCCAS)
Annekatri Pfahl
E-Mail: annekatrin.pfahl@medizin.uni-leipzig.de
Tel.: 0341 97 12046

Web: www.iccas.de